Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

TTV 1951/66 Stadtallendorf VI : TTV Großseelheim 1972 II
Donnerstag, 09.09.2021, 20:15 Uhr

Eren in Gala-Form

Großer Jubel herrschte am Donnerstagabend beim Heimteam vom TTV 1951/66 Stadtallendorf VI, als Oktay Eren sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TTV Großseelheim 1972 II sicherstellen konnte. Viele Punkte holte an diesem Tag Oktay Eren, der beide Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 1. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTV 1951/66 Stadtallendorf VI ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Benner / Görge beim 3:2 gegen Klee / Schober, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kurzen Prozess machten wenig später Ermentraudt / Habegger beim 3:0 gegen Schunk / Knäpper bei einem nie gefährdeten Sieg. Eren / Mann hatten gegen Münzer / Gerber beim 11:9, 11:6, 11:5 keine Schwierigkeiten. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Eine schmerzhafte Niederlage gab es dann für Patrick Benner beim 8:11, 8:11, 11:9, 11:5, 8:11 gegen Wolfgang Münzer. Chancenlos war Jörn Ermentraudt gegen Boris Klee nicht, aber mehr als ein 10:12, 14:12, 9:11, 8:11 sprang nicht heraus. Einen Moment später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim wenig später folgenden 11:13, 11:9, 11:9, 14:12-Erfolg gegen Helmut Knäpper hatte Oktay Eren nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Paul Schunk fand Daniel Görge von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an den Tisch. Kurzen Prozess machte Dennis Habegger beim 3:0 gegen Tobias Schober bei einem nie gefährdeten Sieg. Kurzen Prozess machte wenig später Fabian Mann beim 3:0 gegen Hans-Dieter Gerber bei einem nie gefährdeten Sieg. Die große Überlegenheit von Mann zeigte sich auch darin, dass Gerber im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler in die Box. Patrick Benner gewann wenig später sein Spiel gegen Boris Klee klar in drei Sätzen. Es dauerte eine Weile bis Jörn Ermentraudt seine 2:3-Niederlage gegen Wolfgang Münzer quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Münzer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. In vier Sätzen siegte wiederum Oktay Eren gegen Paul Schunk und gab dabei nur einen Satz ab. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 30.09.2021 gegen den VfL 1864/87 Neustadt, während der TTV Großseelheim 1972 II am 28.09.2021 gegen den SV Schweinsberg 1921 antritt.

Punkte:
TTV 1951/66 Stadtallendorf VI
Doppel: Benner / Görge (1), Ermentraudt / Habegger (1), Eren / Mann (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.09.2021 (15:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: P. Benner (1), J. Ermentraudt (0), O. Eren (2), D. Görge (1), D. Habegger (1), F. Mann (1)

TTV Großseelheim 1972 II

Doppel: Schunk / Knäpper (0), Klee / Schober (0), Münzer / Gerber (0)

Einzel: B. Klee (1), W. Münzer (2), P. Schunk (0), H. Knäpper (0), H. Gerber (0), T. Schober (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.09.2021 (15:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").